

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungsprüfung (Angebot)		
1.1.1	formale Prüfung		
F 1.1.1.1	Ingenieurvertrag Ist ausgefüllt im Format *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.2	Bieterbogen zur Eignungsprüfung Ist ausgefüllt im zur Verfügung gestellten Format beizufügen		
F 1.1.1.3	Umsätze Sind in den Bieterbogen einzutragen. Zur Eignungsprüfung gefordert: Mindestanforderung: Mindestens erforderlicher Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrages Betriebsbeauftragte:r im Durchschnitt der letzten 3 Jahre (für Newcomer soweit vorhanden). Hinweis: Nachunternehmer und ihre Umsätze im Tätigkeitsbereich des Auftrages sind nur dann zu benennen, wenn sie für die hier ausgeschriebene Maßnahme projektbezogene Leistungen erbringen sollen und der Bieter auf die Umsätze des Nachunternehmers zurückgreift, um die Mindestanforderungen an den Umsatz zu erfüllen (Eignungsleihe). Mindestens erforderlicher Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrages Betriebsbeauftragte:r im Durchschnitt der letzten 3 Jahre (für Newcomer soweit vorhanden): größer gleich 150.000 Euro netto		
F 1.1.1.4	Berufshaftpflichtversicherung Zur Eignungsprüfung gefordert: Mindestdeckungssumme je Versicherungsfall von 4.000.000 €, davon mindestens pauschal für Personenschäden: 2.000.000 € und mindestens pauschal für sonstige Schäden: 2.000.000 € Die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss das Zweifache der Versicherungssummen betragen. Bei der Abgabe des Angebots ist der Nachweis der Versicherung oder eine Deckungszusage der Versicherung oder eine Eigenerklärung in vg. Höhe im Format *.pdf vorzulegen. Im Falle, dass eine Deckungszusage der Versicherung oder eine Eigenerklärung vorgelegt wurde und der Bieter in die engere Wahl für den Zuschlag kommt, ist der Versicherungsnachweis nach Aufforderung vorzulegen.		
F 1.1.1.5	Personelle Mittel Sind in den Bieterbogen einzutragen. Zur Eignungsprüfung gefordert: Mindestanforderung: Mindestens erforderliche Anzahl der Mitarbeiter mit abgeschlossener Hochschulausbildung im Tätigkeitsbereich des Auftrages Betriebsbeauftragte:r im Durchschnitt der letzten 3 Jahre (für Newcomer soweit vorhanden). Hinweis: Nachunternehmer und ihre Mitarbeiterzahlen im Tätigkeitsbereich des Auftrages sind nur dann zu benennen, wenn sie für die hier ausgeschriebene Maßnahme projektbezogene Leistungen erbringen sollen und der Bieter auf die Mitarbeiterzahlen des Nachunternehmers zurückgreift,		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	um die Mindestanforderungen an die Mitarbeiterzahl zu erfüllen (Eignungsleihe). Mindestens erforderliche Anzahl an Mitarbeiter mit abgeschlossener Hochschulbildung im Tätigkeitsbereich des Auftrages Betriebsbeauftragte:r im Durchschnitt der letzten 3 Jahre (für Newcomer soweit vorhanden): größer gleich 2 Mitarbeitende		
F 1.1.1.6	<p>Fachkunde und Erfahrung des eingesetzten Personals</p> <p>Sind im Format *.pdf beizufügen Zur Eignungsprüfung gefordert: Als Nachweise sind der berufliche Werdegang, persönliche Referenzlisten sowie Kopien der Abschlussurkunden einzureichen. Die Nachweise und Zertifikate müssen dem Bieter bzw. den Mitgliedern der Bietergemeinschaft sowie ggf. den Nachunternehmern eindeutig zuzuordnen sein. A) Kriterien des fachlich verantwortlichen Betriebsbeauftragten gem. §4.2 INGV: 1. abgeschlossene Hoch- bzw. Fachhochschulbildung einer ingenieurtechnischen Fachrichtung wie Bauingenieurwesen, Geologie bzw. angewandter Geologie oder gleichwertig (Nachweis durch Urkunde oder Zeugnis) 2. mindestens 5 Jahre Erd- und Grundbau tätig (Ingenieurstätigkeit) (Nachweis durch Ausweisung des beruflichen Werdegangs) 3. mind. 5 Referenzen im Bereich Überwachung Grundwasserhaltung / Grundwasserabsenkung im Zeitraum der letzten 5 Geschäftsjahre (Nachweis mit einer persönlichen Referenzliste und Angaben zu Referenzprojekt, eigener Leistungsumfang, Bauskosten KG 200-500, Ausführungszeit, vollständige Angaben des Referenzgebers mit Adresse und Ansprechpartner sowie Kontaktdaten) B) Kriterien des fachlich stellvertretenden Betriebsbeauftragten gem. §4.2 INGV: 1. abgeschlossene Hoch- bzw. Fachhochschulbildung einer ingenieurtechnischen Fachrichtung wie Bauingenieurwesen, Geologie bzw. angewandter Geologie oder gleichwertig (Nachweis durch Urkunde oder Zeugnis) 2. mindestens 5 Jahre Erd- und Grundbau tätig (Ingenieurstätigkeit) (Nachweis durch Ausweisung des beruflichen Werdegangs) 3. mind. 5 Referenzen im Bereich Überwachung Grundwasserhaltung / Grundwasserabsenkung im Zeitraum der letzten 5 Geschäftsjahre (Nachweis mit einer persönlichen Referenzliste und Angaben zu Referenzprojekt, eigener Leistungsumfang, Bauskosten KG 200-500, Ausführungszeit, vollständige Angaben des Referenzgebers mit Adresse und Ansprechpartner sowie Kontaktdaten)</p>		
F 1.1.1.7	<p>Bietergemeinschaft</p> <p>Anlage 1 Bieterbogen ist ggf. ausgefüllt beizufügen</p>		
F 1.1.1.8	<p>Verpflichtungserklärung Nachunternehmer</p> <p>Anlage 2 Bieterbogen ist ggf. ausgefüllt beizufügen</p>		
F 1.1.1.9	<p>Nichtvorliegen von Ausschlussgründen</p> <p>Anlage 3 Bieterbogen ist beizufügen</p>		
F 1.1.1.10	<p>Nichtvorliegen von Ausschlussgründen als Betriebsbeauftragte:r</p> <p>Anlage 4 Bieterbogen ist beizufügen</p>		
F 1.1.1.11	<p>Verpflichtungs- und Eigenerklärungen Bieter</p> <p>Ist ausgefüllt im Format *.pdf beizufügen</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
F 1.1.1.12	Erklärung gemäß §1 Abs. 2 Frauenförderverordnung Ist ausgefüllt im Format *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.13	Erklärung zu Insolvenz- oder gerichtlichem Vergleichsverfahren Ist ausgefüllt im Format *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.14	Wettbewerbsregister Der Auftraggeber fordert vor Zuschlagserteilung beim Bundeskartellamt vom Bieter, der in die engere Wahl für den Zuschlag kommt sowie vom ggf. benannten Nachunternehmer einen aktuellen Auszug aus dem Wettbewerbsregister an. Der Bieter erklärt im Rahmen der Verpflichtungs- und Eigenerklärungen bereits mit Angebotsabgabe, ob Einträge enthalten sind.		
F 1.1.1.15	Eigenerklärung_Russlandsanktionend Ist im Format *.pdf beizufügen		
F 1.1.1.16	Besondere Vertragsbedingungen zur Einhaltung des Verhaltenskodex für Geschäftspartner in Lieferantenfunktion Ist im Format *.pdf beizufügen		

Mit Unterzeichnung bestätigt der Bieter die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.

_____, _____

Datum, Unterschrift, Firmenstempel